



Die langjährigen Mitglieder mit Ortsvorsitzendem Alois Rainer, MdB Ernst Hinsken, Landtagslistenkandidat Hans Ritt und stellvertretendem JU-Kreisvorsitzenden Andreas Aichinger. (Foto: uf)

Alois Rainer im Amt bestätigt

CSU-Hauptversammlung mit Neuwahlen

Haibach. (uf) Im Gasthaus Dirschlerl in Maierhofen fand die Hauptversammlung des CSU-Ortsverbandes Haibach statt. In seinem Arbeitsbericht legte Bürgermeister und CSU-Ortsvorsitzender Alois Rainer die vielfältigen Aktivitäten des 138 Mitglieder starken Ortsverbandes dar. Besondere Höhepunkte seien das Starkbierfest, der von Stefan Hinsken organisierte Ausflug nach Frankfurt/Man und Mainz sowie die von Alfred Paulus und Hans Kerscher gestaltete Wanderung gewesen, so Rainer. Haibach, betonte Rainer, sei stolz auf die Arbeit MdB Ernst Hinskens, der 33 Jahre in einem großen Wahlkreis eine anstrengende Aufgabe so hervorragend gemeistert habe. Andreas Aichinger stellte als stellvertretender JU-Kreisvorsitzender in seinem Grußwort die Ziele der JU dar und warb dabei gleichzeitig für die jungen Kandidaten auf allen Wahlebenen.

Bei den Vorstandsneuwahlen wurden Alois Rainer als Vorsitzender, Hans Kerscher, Stefan Hinsken und Reiner Dietl als Stellvertreter, Monika Kapfenberger als Schatzmeisterin und Ursula Fendl als Schriftführerin wiedergewählt. Zu Beisitzern wurden gewählt: Alfred Paulus, Robert Fuchs, Heinrich Gierl, Peter Steger, Gottfried Falter,

Lanzinger, Peter Steger, Gerhard Dilger, Ursula Fendl, Werner Wanning, Franz Huber jun., Tanja Probst und Thomas Lankes.

MdB Ernst Hinsken spannte in seinem Grußwort einen weiten Bogen der politischen Brennpunkte. Kompetent und engagiert gab er Einblicke in die derzeit anstehenden Probleme welt-, europa- und deutschlandweit. Die CSU, so Hinsken, habe wesentlich dazu beigetragen, dass Bayern heute zur Spitzenregion in Europa gehöre. Ein wichtiger Punkt sei auch die Wertevermittlung, es dürfe keine weitere Verschiebung von Werten geben. Der Jugend müssen Perspektiven gegeben werden, auch durch vernünftige Bildung. Familienpolitik sei gerade auch in den Zeiten des demographischen Wandels sehr wichtig. Und Leistung müsse sich auch weiterhin lohnen, so Hinsken in einigen Eckpunkten seines Referates.

Hans Ritt sprach zum Thema „Energiewende und Umweltpolitik – Auswirkungen auf unsere Region“ und präsentierte in seinem Referat Chancen und Risiken der Energiepolitik. Außerdem ging Ritt auf die Bildungs- und Schulpolitik ein und zeigte, dass mit ihm die CSU einen kompetenten Listenkandidaten hat.